

NU KLAR

Christliches Stadtmagazin Görlitz



wie im Film

Maßgeschneiderte IT-Lösungen

Service für Kopierer, Drucker & IT Systeme.
made by Theurich

THEURICH
Bürosysteme
edvcenter.com

Theurich Bürosysteme e.K. · Am Göpelteich 2 · 02708 Löbau / Kittlitz · Tel. 03585 / 47 200 · www.edvcenter.com



Raus aus der Komfortzone! Rein ins Ausland!

Worum geht es beim europäischen Freiwilligendienst?

Du engagierst Dich in einer sozialen Einrichtung im europäischen Ausland. Du entwickelst Dich persönlich weiter und lernst die Sprache des Landes, in dem Du Dich engagierst.

Der CVJM schlesische Oberlausitz als Deine Entsende-Organisation!

Wir helfen Dir bei der Projektsuche und der Kontaktaufnahme. Wir übernehmen alle Verwaltungsaufgaben und halten während Deines Freiwilligendienstes Kontakt mit Dir und Deiner Aufnahme-Organisation.

Voraussetzung:

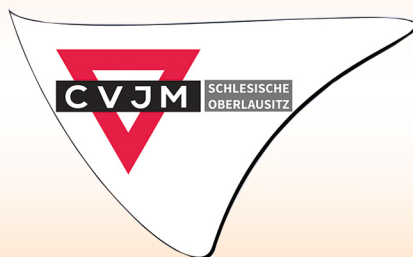
Du bist mindestens 18 und höchstens 30 Jahre alt. Registrierung ist ab 17 möglich.

Wie lange dauert ein europäischer Freiwilligendienst?

Maximal 12 Monate. Der konkrete Zeitraum kann bei einigen Projekten kürzer sein.

Wo kann ich meinen Freiwilligendienst absolvieren?

Wir haben gute Partnerschaften in Norwegen, Polen und Rumänien aufgebaut. Wir finden aber auch europaweit gemeinsam mit Dir Dein Wunsch-Projekt.



**EUROPEAN
SOLIDARITY
CORPS**

Mehr Informationen findest Du bei **Malgorzata Pyzik:**
03581 400 972 / efd@cvjm-schlesien.de

Liebe Kinofans und alle, die es noch werden könnten,

trotz 25 Jahren LANDKINO auf dem Pfarrhof der evangelischen Kirchengemeinde in Arnsdorf ist die Kirche nebenan sonntags nicht überfüllt. Es wurde wissend auch kein einziges Kind durch die Wirkung eines noch so beeindruckenden Filmes getauft. Manche bemerken nicht einmal, dass der Pfarrhof mit Pilgerherberge, Pfarrhaus und Scheune zur Kirche gehört. „Kirche stört nicht. Sie ist einfach da und eben alt ...“ Trotzdem sind die Begeisterung der LANDKINO-Macher und die Anziehungskraft des Dorfes mit idyllischem Kirchlein und Pfarrhof hinter (oder doch vor?) den Königshainer Bergen ungebrochen.

Jedes Kinojahr beginnt mit einem vor Ort selbst produzierten Vorfilm. Jedes Jahr werden neue namenlosen Laien-Schauspieler gefördert und schon Manche hat hier ihre Ehrenamtskarriere begonnen. Ein Film zum Angeben, mit Augenzwinkern, Selbstironie und zur Sicherstellung von ausreichend Publikum. Durch die Produktion eines Vorfilmes kommt zu dem vorhandenen Publikum jedes Jahr neues hinzu. Denn: Wer im Vorfilm mitspielt, will doch sehen, wie das auf der Leinwand wirkt. Die Vorfilme sind darüber hinaus eine einzigartige Ortschronik, die Veränderungen, Abschiede und Neuheiten festhält.

Ruckzuck stehen nach dem Drehwochenende die Sommerferien vor der Tür und 12 Menschen verschenken nach einem Arbeitstag ihre Zeit an Kinofans. Freiwillig und meist gut gelaunt stehen sie dann an der Ausgabenseite der Bar, grillen, zapfen Bier, teilen die Plätze an, entzünden das Schwedenfeuer und die Fackeln, agieren als Filmvorführer oder Tagesverantwortliche. Manchmal muss auch noch Pilgern ihr Bett, der Kühlschrank und die Dusche gezeigt werden. Doch auch das bereichert die einen und die Pilger. Denn zum Pfarrhof gehört neben dem Kino auch eine Pilgerherberge am ökumenischen Jakobspilgerweg.

Die Kinosaison dauert tatsächlich nur rund 10 Wochen – aber das Leben pulsiert im Geviert des Pfarrhofes von Himmelfahrt bis Erntedank. Dann wird die Scheune tatsächlich wieder Scheune. Sie dient dem Unterstellen von Bänken, Tischen, Blumen und Geräten. Dieses kalte halbe Jahr dient dem „Wunden lecken“, dem Pläneschmieden und Danken.

Mit der Zeit haben die Akteure diese Pause schätzen gelernt und bilanzieren mittlerweile: „Es gibt kein ständiges Wachstum. Nein. Wenn es gut geht. Wenn es richtig gut geht, dann schließen sich die Kreise und einmal im Jahr erleben wir blühende Landschaft. Wer, wenn nicht wir auf dem Land, sollte das wissen und beherzigen?“

Andreas Fünfstück

Jg. 1962, ist verheiratet, hat zwei Kinder, und ist Dorfpfarrer mit Kino-Alibi



GEBAUER FIRMA

- Baureparaturen
- Maurer-, Putzer-, Betonarbeiten
- Trockenbau, Dämmfassaden
- Eigenheime

Baufirma Andreas Gebauer

Neißering 24, 02828 Görlitz

Tel. 03581 429760 • Fax: 03581 429761 • Handy: 0170 3859548

E-Mail: andreas.gebauer.bau@web.de • www.gebauer-baufirma.de

Caritas-Sozialstation
"St. Hedwig"
Carolusstraße 212
02827 Görlitz
Tel: 03581/471322
Fax: 03581/471330



*Wir sind jederzeit
zu Ihnen unterwegs!*



Görlitzer Hanf-
und Drahtseilerei
GmbH & Co. KG

Am Flugplatz 9
02828 Görlitz

Tel. 03581 38550
info@goltz-seile.de
www.goltz-seile.de

*Denk daran,
auf's Seil
kommst an!*



Für mehr Sicherheit!
Ketten, Stahlseile,
Hebebänder,
und vieles mehr...



Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt.

Seit 1833
drucken wir für kirchliche Auftraggeber,
für Agenturen und Betriebe, Verbände
und Vereine, öffentliche Einrichtungen
und gern auch für Sie!

www.gustavwinter.de

Film des Lebens - Das Leben ist ein Geschenk

Ich war wie in einem Moor gefangen, völlig umgeben von wohligh-warmer, schmerzfreier Dunkelheit. Dieses Empfinden hatte nichts mit mir zu tun. Ich hatte kein Bewusstsein für mich selbst. Irgendwann konnte ich mich und meinen Körper wieder spüren, die aufgeregten Stimmen um mich herum meiner Familie zuordnen und irgendwie ahnen, dass etwas Dramatisches mit mir passiert sein musste. Atmung und Herzschlag hatten für wenige Minuten ausgesetzt. „Unklare Synkope“ las ich später im Entlassungsbrief. Das war fast der Schlussstrich unter mein Leben. Es dauerte Monate, bis ich mein bisheriges Dasein mühsam zurückerobert hatte – jedenfalls so einigermaßen.

Jede Nahtoderfahrung ist sicher anders. Menschliche Gehirne reagieren sehr unterschiedlich auf solche Extremsituationen. Aber nach allem, was ich von Menschen las und hörte, mit denen ich dieses Schicksal

teile, gibt es eine große Gemeinsamkeit: Dem eigenen Tod so nahe gekommen zu sein, führt zum intensiven Nachdenken darüber, was unser Leben wert- und sinnvoll macht.

Ich bin in diesen Wochen kein anderer Mensch geworden. Mein Gehirn arbeitet glücklicherweise nicht völlig anders als vorher. Für mich gab es nie das pathetische „ab jetzt mache ich alles anders“. Aber da ist etwas gewachsen und gereift in den Tagen nach der Fast-Katastrophe. Ich will es mit einem Satz zusammenfassen: Leben ist ein Geschenk!

Einige körperliche und mentale „Restschäden“ beeinträchtigen meinen Alltag. Und doch empfinde ich jetzt viel mehr als früher mein Leben als besonderes Geschenk, für das ich sehr dankbar bin.

Da ist noch etwas: Ich bin für mein Leben verantwortlich. Das meine ich nicht pathetisch, weil ich mal für alle meine Sünden

strammstehen muss, sondern ganz innerweltlich. Als ich nur noch zum Essen und Schlafen gut war, habe ich gelernt, dass ich nett zu mir sein muss. Niemand kann das so gut, wie ich. Niemand hat so viel Grund dazu. Mein Leben ist ein Geschenk, mit dem ich verantwortlich umgehen will.

Frank Gelke

(Damit kein falscher Eindruck entsteht: So viel Selbstfürsorge, wie ich verdiene, schenke ich mir längst noch nicht. Aber ich arbeite daran. :)



Kino in Görlitz

Neben dem großen, nicht zu übersehenden Filmpalast unweit des Bahnhofes, gibt es in Görlitz weitere kleine, aber feine Angebote:

Seniorenkino im Filmpalast Görlitz am Kreisverkehr Jakobstunnel

Im Seniorenkino wird allen im Herzen junggebliebenen Gästen jeden Monat ein handverlesenes Filmprogramm in einer angenehmen Atmosphäre angeboten. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen erleben Senioren in toller Gesellschaft einen unvergesslichen Kinonachmittag.

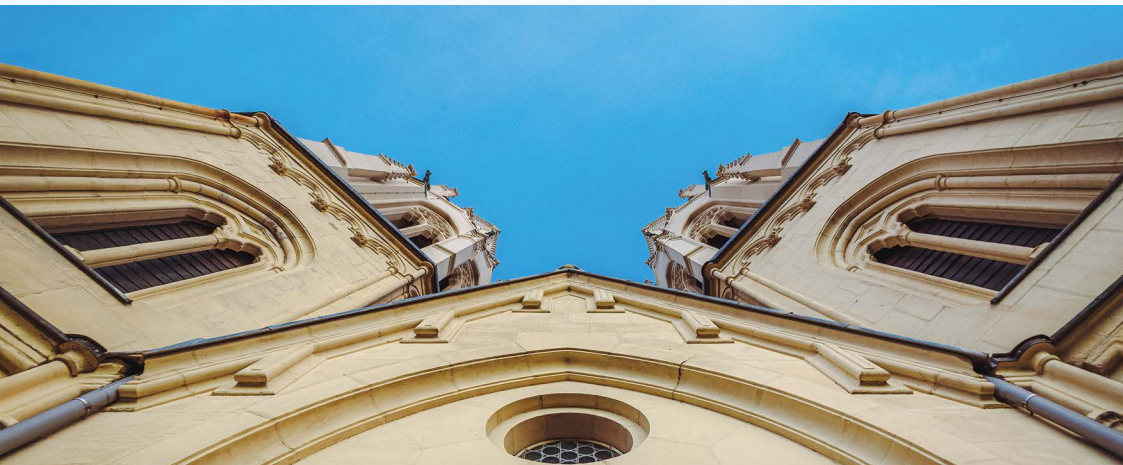
Heine Kinobar

Kino einmal anders: Kleines Kino – eine Bühne für den speziellen Film! Eröffnet im Jahr 2007 in den Räumen einer ehemaligen Buchhandlung. 1 Saal, 35 Plätze – ein bisschen old school – ein bisschen wie früher. Hier läuft er, der europäische Film, jeder Film ein bisschen anders, jeder Film abseits des Mainstreams. Das Kino wurde für das besonders gute Jahresfilmprogramm in den Jahren 2020, 2021 und 2022 mit dem Kinoprogrammpreis der Mitteldeutschen Medienförderung ausgezeichnet.

Camillo Kino

Überraschend. Unterhaltsam. Unerschrocken. Das Camillo ist ein engagiertes Konzeptkino in der Görlitzer Altstadt. Betrieben wird es vom Filmclub von der Rolle '94 e.V., der sich der Förderung von Kinokunst und Kultur in Görlitz verschrieben hat.

Nicht zu vergessen sind die jährlich stattfindenden Sommerkino Angebote an verschiedenen Plätzen der Stadt. Außerdem ist Görlitz Teil des Neißer Filmfestivals (NFF), welches im Frühjahr Filmliebhaber grenzüberschreitend nach Polen, Tschechien und Deutschland einlädt.



Die Playlist meines Lebens

„Eine Playlist ist im Grunde nichts anderes als eine CD bloß in digitaler Form. Nacheinander werden in einer bestimmten Reihenfolge Lieder abgespielt, die zuvor der Playlist hinzugefügt wurden. Der entscheidende Unterschied liegt darin, welche Lieder gespielt werden - darüber hast nämlich Du allein die Kontrolle. Du kannst Songs hinzufügen, wenn sie dir gefallen, überspringen, wenn du gerade keine Lust auf sie hast und sogar wieder entfernen, falls sie dir irgendwann einmal auf die Nerven gehen sollten. Außerdem kannst Du dir von einem Algorithmus Empfehlungen für deine Playlist vorschlagen lassen, basierend auf der Musik, die Du gern hörst. Auch die Playlists von anderen Hörerinnen und Hörern kannst Du durchsuchen, wenn sie öffentlich sind. Genauso hast Du selbstverständlich die Möglichkeit, deine Playlist geheim zu halten oder zu teilen. Willst Du dir die Arbeit völlig abnehmen lassen, kannst Du auch automatisch Playlists erstellen lassen, die den Musikgeschmack von Dir und beispielsweise deinem besten Freund vereinen. Dann entscheidet ihr gemeinsam, welche Songs in welcher Reihenfolge spielen. Ihr könnt sie alle nach Titel sortieren und der Reihe nach hören oder ihr werft sie völlig durcheinander.

Du siehst: Mit der eigenen Playlist sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Wenn Du ganz fleißig bist, kannst Du auch für jede Stimmung und Lebenslage eine individuelle

Playlist erstellen! Und wem das alles zu viel ist, der drückt einfach auf den automatisch generierten „Mix der Woche“ und muss sich gar keine Gedanken machen.“

So hat mir meine Tochter die Vorzüge von Playlists angepriesen. Mir kam in den Sinn, dass ich mein Leben mit einer solchen Playlist vergleichen kann. Wieviel von meiner Lebensplaylist habe ich in meiner eigenen Hand? Von dem, was ich mir für mein Leben wünsche, wird Wirklichkeit? Manchmal muss ich Dinge von meiner Playlist streichen, weil sie mich niederdrücken. Manchmal fügt jemand anderes seine Titel auf meine Lebensliste. Das kann schön sein, kann mein Leben bereichern. Die unterschiedlichen Phasen unseres Lebens haben oft andere Schwerpunkte. Die Prioritäten ändern sich. Es sind sicher noch viele Parallelen zu entdecken.

Ob es auch so etwas wie einen Algorithmus für mein Leben gibt, der mich mit dem versorgt, was mein Leben wirklich braucht? Jemand der mich genau kennt und der weiß was gut für mich ist? Meine Erfahrung ist, dass es sich lohnt, das Leben zu öffnen für einen Gott, der mich liebt. Er kennt meine Lebensplaylist von Anfang an und meint es gut mit mir. Mit IHM bekommt mein Leben Halt und es gibt immer wieder Neues zu entdecken.

Stefan Gelke



Für alle. Mit Herz und Verstand.

Ein Anliegen der Evangelischen und Katholischen Kirche in Sachsen.

2024 ist ein Wahljahr in Deutschland. In 9 von 16 Bundesländern stehen Kommunalwahlen im Kalender, bei uns in Sachsen am 9. Juni. In ganz Deutschland findet außerdem am 9. Juni die Europawahl statt. Landtagswahlen in Sachsen und Thüringen sind am 1. September.

Eine breite ökumenische Initiative macht dazu die Stimme der Kirchen nach außen hör- und sichtbar. Wir setzen uns ein für Menschenwürde, Nächstenliebe und Zusammenhalt. Wir setzen uns ein für Demokratie und gegen jeglichen Extremismus. Wir setzen uns ein, dass Denken und Handeln auf das Wohl aller Menschen hin ausgerichtet sind.

Kurz: Wir setzen uns dafür ein, Herz und Verstand zusammenzubringen, wenn wir gute Antworten auf komplexe Fragen finden wollen. Weitere Informationen unter: www.fuer-alle.info

WÄHLEN

MENSCHENWÜRDE

NÄCHSTENLIEBE

ZUSAMMENHALT

FÜR ALLE.
MIT HERZ UND VERSTAND

2024
EUROPAWAHL
KOMMUNALWAHL
LANDTAGSWAHL

Ein Anliegen der evangelischen und katholischen Kirche in Sachsen

[WWW.FUER-ALLE.INFO](http://www.fuer-alle.info)

Die Stadt ist der Star!

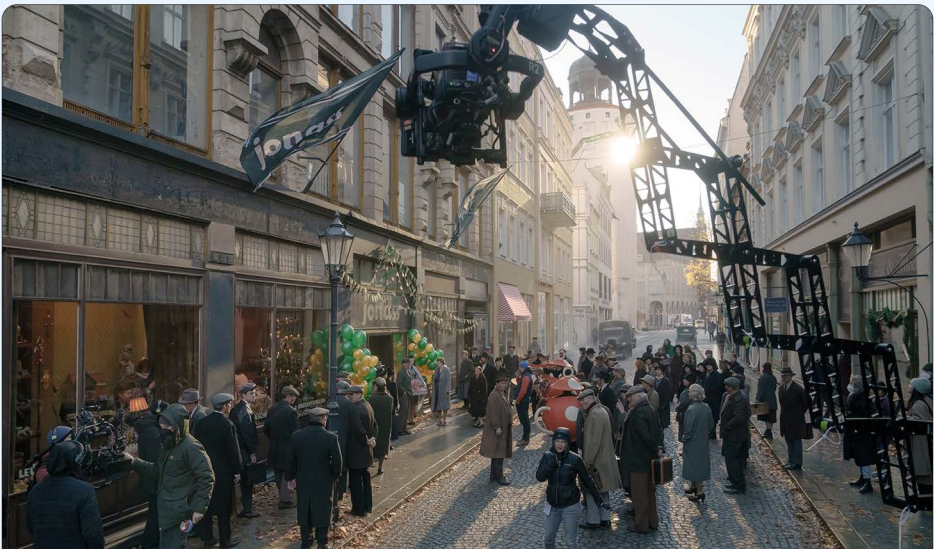
Wussten Sie, dass in Görlitz seit den 1950er Jahren Filme gedreht werden? Durch die Dreharbeiten zu „In 80 Tagen um die Welt“ 2003 rückte die Stadt in den Fokus internationaler Filmproduktionen, die seitdem regelmäßig zu Gast sind. Für über 120 historische, Kinder-, Märchen-, Kurz- und Spielfilme, Krimis und Mystery bot die Neißestadt die perfekte Kulisse. Filmfans in ganz Europa wählten Görlitz 2017 zur „Best European Film Location of the Decade“. Den glanzvollsten Auftritt legte die Stadt wohl bisher in Wes Andersons „Grand Budapest Hotel“ und in der Serie „Das Haus der Träume“ hin. Im März 2024 wurden die Dreharbeiten für den 16. Teil der beliebten Wolfsland-Krimireihe im Ersten abgeschlossen. Nun freuen wir uns auf die Kinostarts von „Die Schule der magischen Tiere 3“ und „Mit der Faust in die Welt schlagen“ im Herbst. Auch dafür wurde in Görlitz gedreht.

Was denken Sie, warum Görlitz® so ein gefragter Drehort ist? Aus Sicht der Filmproduzenten ist die Stadt weder zu groß

noch zu klein, ziemlich chillig, sodass man ungestört arbeiten kann. Sie bietet eine gewachsene Infrastruktur und ist extrem wandelbar. Sie kann historisch nicht nur deutsche Großstädte wie Berlin und Frankfurt, sondern sogar New York und Paris abbilden. Schauen Sie sich um! Zu der Fülle und Vielfalt an Motiven auf engstem Raum gesellt sich eine wunderschöne Umgebung mit Wäldern, Heide, Seen und Strand, Hügeln und Gebirge. Und was Filmemacher zusätzlich anzieht, ist die Nähe zu Drehorten bei unseren Nachbarn in Polen und Tschechien. Womit die Filmstadt jedoch besonders punktet, sind die vielen Film-enthusiasten, filmbegeisterten Menschen und Unternehmen in der Region, die Filmproduktionen mit ganzer Kraft und Freude unterstützen. Die findet man nur hier! Sind Sie schon dabei?

Filmbüro und Filmakademie in Görlitz

Weil von Dreharbeiten viele profitieren – Hotels, Gewerbetreibende, Handel, Gast-



ronomie u.a., unterstützt die Stadt Filmproduktionen gern. Um den Service noch individueller und professioneller zu gestalten, haben der Freistaat Sachsen, die Mitteldeutsche Medienförderung und die Stadt Görlitz im Jahr 2021 mit dem Filmbüro eine feste Anlaufstelle für Filmschaffende bei der für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Marketing zuständigen städtischen Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH eingerichtet. Es ist in dieser Form wohl einzigartig und steht mit Kontakten zu Ämtern und Genehmigungsbehörden, privaten und gewerblichen Motivgebern sowie mit dem über zwei Jahrzehnte gewachsenen Netzwerk und Erfahrungen zur Verfügung. Filmschaffende können in der Lokalen Service-Datenbank nach Locations und Dienstleistern suchen, was Zeit und somit auch Geld spart. Angebote eintragen kann hier jeder in und um Görlitz. Das kann eine interessante Wohnung, ein Haus, ein Grundstück oder eine Werkstatt, Scheune, ein Wald oder anderes sein. Registrieren können sich ebenso Helfer, die verschiede-

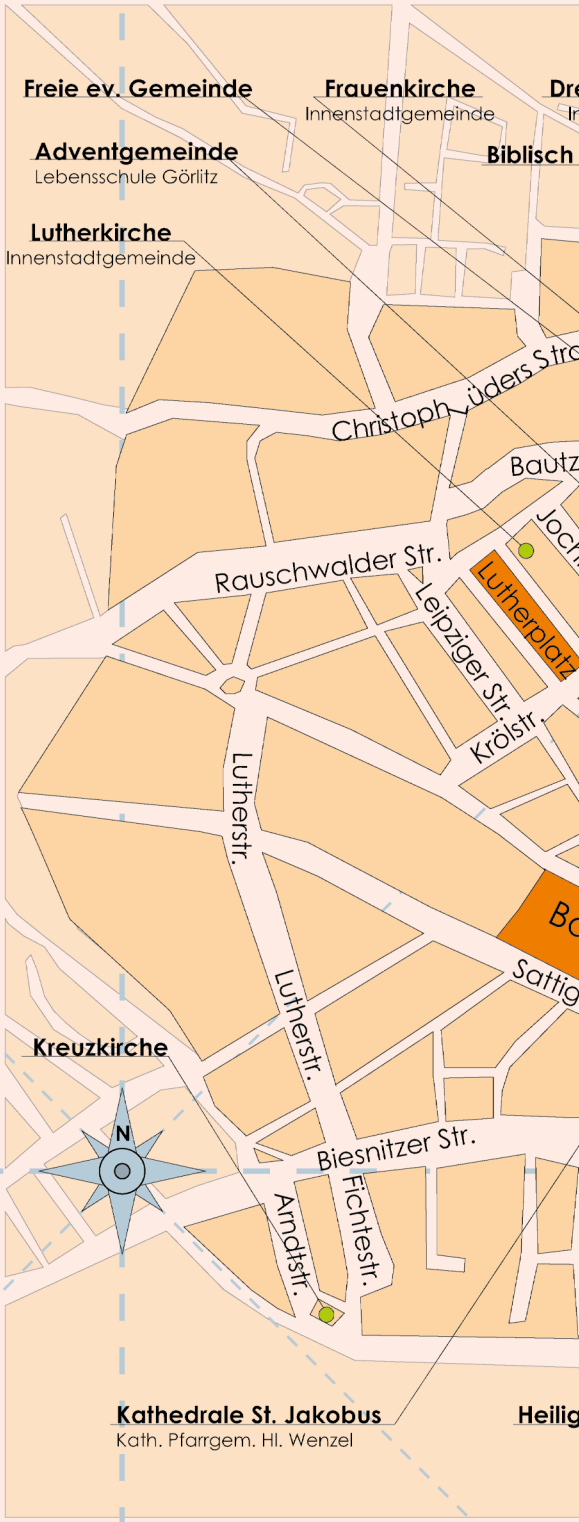
ne Aufgaben oder Dienstleistungen am Set erfüllen. Wenn Sie das Thema Film interessiert, können Sie an den Workshops und Seminaren des Filmbüros teilnehmen. Regelmäßig finden kostenfreie Veranstaltungen mit Experten statt.

Seit 2022 ergänzt die Sächsische Filmakademie den Filmproduktionsstandort Görlitz mit filmhandwerklicher Weiterbildung. Angesprochen werden Berufstätige, Studierende und Lernende ab dem 18. Lebensjahr, die ihre Fähigkeiten erweitern oder sich neu orientieren möchten. Derzeit beinhaltet das Kursprogramm die „Assistenz Filmproduktion“, „Assistenz Kamera & Licht“ sowie eine Seminarreihe zu „Assistenz Filmausstattung/ Setdesign“.

Alle Informationen zur Filmstadt finden Sie auf der Webseite www.goerlitz.de/goerlitzwood.

Kerstin Gosewisch
Projektmanagerin Filmbüro Görlitz







Vielfaltigkeitskirche
Innenstadtgemeinde
ref. Gemeinde

Stadtmission
Diakonie

Peterskirche
Innenstadtgemeinde

Caritas

Freie Ev. Oberschule
Ev. Schulverein NY/GR e.V.

Langenstr.

Obermarkt

Peterstr.

Altstadtbrücke

Hlg. Kreuz Kirche
Kath. Pfarrg. Hl. Wenzel

ener Str.

Jugendhaus "Wartburg"
esta e.V.

mannstr. Krölsstr.

Bismarckstr.

Curie Str.

J.-Wüsten Str.

Postplatz

Schützenstr.

Schützenweg

Stadbrücke/
Johannes Paul II.

ahnhof

Wilhelmsplatz

Gartenstr.

Mühlweg

Dietrich-Heise-Grundschule
Ev. Schulverein NY/GR e.V.

Berliner Str.

Augustastr.

Konsulstr.

Blumenstr.

J.-X.-Molke-Str.

Emmerichstr.

Stiftung **Diakonie** Sozialwerk Lausitz

Zittauer Str. Sattigstr.

Ev. Freikirchliche G.

Carl von Ossietzky Str.

Ldk. Gemeinschaft
CVJM Schl. Oberl. e.V.

Geist Kirche

Apostl. Gemeinschaft

Ev. Reformierte G.

Apostelamt Jesu Christi

Movie Time im Stadtpark

Vom 16. bis 22. August wird im Görlitzer Stadtpark „Movie Time“ stattfinden. Fabian Schmitz, der an diesen Abenden zu den Besuchern sprechen wird, erklärt uns, was sich hinter „Movie Time“ verbirgt.

NuKlar: Was passiert bei Movie-Time und was ist das Besondere?

Fabian Schmitz (FS): Also kurz zum Ablauf: Einlass ist immer 20 Uhr, es gibt ein Vorprogramm mit Musik, verschiedene Bands werden ein wenig Atmosphäre schaffen. Anschließend so gegen 20.30 Uhr werden wir uns gemeinsam einen Film anschauen -keine Angst, keine 3 Stunden Blockbuster. Aber so Zusammenschnitte von 40 bis 45 Minuten gängiger und bekannter Kinofilme wurden für jeden Abend ausgesucht. Jeder Film hat ja mindestens ein Thema, dazu werde ich dann ein paar Gedanken weitergeben. So als Beispiel: „Herr der Ringe“. Da wäre für mich das Thema: „Versuchung der Macht“, also, wenn ich könnte, aber gleichzeitig weiß „das ist nicht gut für andere, das ist nicht gut für mich.“ Weiterführend: „Wie würde Jesus damit umgehen“? Wir versuchen immer anhand des Filmthemas einen Bezug zum christlichen Glauben herzustellen.

NuKlar: Wer steht hinter „Movie Time“?

FS: „Christen für Görlitz“ organisieren die ganze Aktion, also eine Plattform für Menschen, unabhängig von Gemeindezugehörigkeit, denen das Evangelium von Jesus Christus wichtig ist.

NuKlar: Warum dann Movie Time?

FS: Wir sind überzeugt, dass Jesus relevant für unsere Gesellschaft ist und dass Menschen die Möglichkeit haben sollen, Jesus näher kennenzulernen. Filme wiederum ver-

mitteln Bilder, dadurch werden Situationen nahbarer und es ergibt sich die Möglichkeit einen Schritt tiefer zu gehen.



NuKlar: Und warum im Stadtpark?

FS: Es ist einfach ein anderes, schönes Ambiente. Es ist Sommer, wo man eh schon gern draußen ist. Jeder kann total leicht dazu kommen. Es gibt keine Liturgie, keinen Eintritt. Man kann einfach mal schauen: Was denken die Christen denn so? Ohne dass man gleich in die Kirche eintritt.

NuKlar: Fabian, was ist denn dein persönlicher Lieblingsfilm?

FS: Also so den absoluten Lieblingsfilm hab

ich nicht. „Herr der Ringe“ waren definitiv die Filme meiner Jugendzeit.

NuKlar: Gab es für Dich schon mal so Situationen, wo du gesagt oder gedacht hast „Wie im Film...“?

FS: Während meiner Ausbildung an der Bibelschule haben wir mal Videos für ein Konfirmandenfestival gedreht. Das waren drei Videos, jeweils 20 Minuten lang. Dafür haben wir einen Lehrsaal in ein Filmstudio umgebaut und drei Tage lang gedreht. Wir hatten das richtig professionell aufgezogen, mit Kameraleuten, jemand für die Tonaufnahme, vorher haben wir das Set aufgebaut und uns um das Licht gekümmert, wir hatten ein Drehbuch vorbereitet. Ich habe mich gefühlt, wie bei einer großen Filmproduktion.

NuKlar: Wer ist denn zu Movie Time eingeladen?

FS: Alle, jeder, der möchte, ist als Gast herzlich willkommen... Menschen, die sonst nicht in Kirchen gehen, weil sie sich nicht getrauen oder das blöd finden, aber schon immer mal wissen wollten, was die Christen so machen...

NuKlar: Welche Filme werden überhaupt gezeigt?

FS: Das verrate ich jetzt noch nicht, sonst ist die Überraschung weg. Also gern vorbeikommen und selbst schauen...

NuKlar: Vielen Dank, wir sehen uns.

Micha Seifert

hat für das NuKlar bei Fabian Schmitz nachgefragt



Kulturelle, christliche Veranstaltungen unserer Stadt

Juni

6.6. Messe um Geistliche Berufe

18.00 Uhr in St. Jakobus

7./8.6. Kinderwallfahrt

für Kinder 1.-7. Klasse,
Wittichenau-Rosenthal

8.6. „Achtung Schöpfung“ – Naturverbunden Gärtner

10.00 Uhr Treffpunkt End-
halttestelle Strab-Linie 2 an
der Landeskronen, Teilnahme
nur mit Anmeldung bis zum
4.6. [kursanmeldung@bis-
tum-goerlitz.de](mailto:kursanmeldung@bis-
tum-goerlitz.de) oder 03581
478237,

Leitung: Gabi Kretschmer

9.6. Messe in St. Jakobus

10.00 Uhr, anschließend
Treffen der Neuzugezogenen
bei Kaffee und Kuchen
im Klemens-Neumann-
Heim neben der Kathedrale

11.6. Gesprächskreis

„surprise“

20.00 Uhr LKG, Gartenst. 7

14.6. Schüलगottesdienst für Schüler der 5.-7.Klasse des Augustum-Anne-Gym- nasium

8.00 Uhr

15.6. Ökumenisches Ge- meinfest Christuskirche und St. Hedwig

15.00 bis 20.00 Uhr

16.6. Familiengottesdienst am See

10.30 Uhr Milchbar Otto,
Restort Deutsch Ossig,
Nord-Ost Ufer Berzdorfer
See

16.6. Gemeinfest der Pfarrei Hl. Wenzel mit allen sechs Kirchorten

beginnend mit Festgottes-
dienst in St. Jakobus 10.00
Uhr

16.6. 10. Görlitzer Sommer- blasen

17.00 Uhr Weidhausplatz
(bei Regen in der Peters-
kirche)

16.6. „Cantate Domino“

17.00 Uhr Kirche der
Adventgemeinde Görlitz,
Bautzener Str. 21

„Cantate Domino“

Singet dem Herrn, so
möchte der Mitteldeutsche

Motettenchor die Zuhörer
in die Klang- und Glaubens-
welt verschiedener Epochen
mitnehmen. Der Zuhörer ist
eingeladen, Gott zu suchen
und Gott zu ehren und sich
durch Zuspruch und Be-
kenntnis das Heil in Jesus
Christus zu vergegenwärtigen.
Am Schluss wird so auch die
Bitte um Frieden und die
Sehnsucht nach Gottes
Schalom zum Klang – „Verlei-
h uns Frieden gnädiglich“.

Der Mitteldeutsche Motet-
tenchor ist ein überregiona-
ler Auswahlchor von ca. 35
Sängerinnen und Sängern.
Sein Repertoire aus fünf
Jahrhunderten reicht vom
Lied über Gospels, Musical,
Motette und Kantate bis hin
zum Oratorium. Er zeichnet
sich durch eine gut durch-
wachsene Altersstruktur
und einen frischen homoge-
nen Chorklang aus.



17.6. Ökumenische Sommerandacht
18.00 Uhr St. Hedwig

17.6.-21.6. Gemeinsame Tage für Senioren
St.-Wenzeslaus Stift Jauernick, kursanmeldung@bistum-goerlitz.de

21.6. Fête de la Musique
In der ganzen Stadt und den ganzen Nachmittag ab 16.00 Uhr auf dem Leipziger Platz:
16.00 Uhr Blech:Werk:Band – Kinderposaunenchor
16.30 Uhr Posaunenchor Frauenkirche
17.00 Uhr 8 Zylinder

22.6. Nachtwächterführung
22.00 Uhr Start an der Dreifaltigkeitskirche Obermarkt

23.6. Abendgottesdienst zur Johannesnacht
Lutherkirche mit dem Posaunenchor der Frauenkirche

25.6. Gesprächskreis „surprise“
20.00 Uhr LKG, Gartenstraße 7

28.6.-30.6. Oasentage
St.-Wenzeslaus Stift Jauernick, Anmeldung: kursanmeldung@bistum-goerlitz.de

28.6. bis 4.7. Posaunenchor on Bikes – Bläserfahrt auf Lastenrädern

Rund um Görlitz: Ständchen und Straßenmusik vormittags, Gottesdienst abends
28.-30.6. Proben und Straßenmusik in Görlitz
1.7. Markersdorf Kirche, 17.30 Uhr
2.7. Königshain Kirche
3.7. Tetta Kirche, 19.00 Uhr

28.6. Nachtwächterführung
22.00 Uhr Start an der Dreifaltigkeitskirche Obermarkt

Juli

2.7. Offener Treff für alle...
19.00 Uhr im Klemens-Neumann-Heim neben St. Jakobus

4.7. Messe um Geistliche Berufe
18.00 Uhr in St. Jakobus

7.-13.7. TeamCamp Volleyball
CVJM Herberge Peregrinus Görlitz, Langenstraße 37, Infos und Anmeldung: www.cvjmschlesien.de/termine

9.7. Gesprächskreis „surprise“
20.00 Uhr LKG, Gartenstr. 7

13.7. Nachtwächterführung
22.00 Uhr Start an der Dreifaltigkeitskirche Obermarkt

15.7. Ökumenischer Bibelkreis
19.30 Uhr Heiliges Grab

19.7. bis 28.7. Posaunenchor on Tour! – Bläserfahrt klassisch: „Mittenmang“
Rund um Görlitz: Ständchen und Straßenmusik vormittags, Gottesdienst abends

19.-21.7. Proben und Straßenmusik in Görlitz
22.7. Tauchitz Kirche, 19.00 Uhr
23.7. Zodel Pfarrhof
24.7. Sohland a. R.
25.7. Jänkendorf Kirche, 19.00 Uhr
26.7. Horka Wehrkirche, 19.00 Uhr
27.7. Förstgen Kirche, 18.00 Uhr
28.7. Görlitz Lutherkirche, 10.00 Uhr Open Air Abschlussgottesdienst
21.7. Tippelmarkt-Gottesdienst
10.00 Uhr Dreifaltigkeitskirche mit Posaunenchor Frauenkirche und „Posaunenchor on Bikes“

22.7.-26.7. Großeltern-Enkel-Tage: Zeit mit- und füreinander sowie Begegnung mit Jacob Böhme
St.-Wenzeslaus Stift Jauernick, Leitung: Gabi Kretschmer

22.7.-26.7. Eine Brücke nach Polen – Weltjugendtag light
Für Jugendliche von 14 bis 19 Jahren, Don-Bosco-Haus Neuhausen

23.7. Gesprächskreis „surprise“
20.00 Uhr LKG,
Gartenstraße 7

25.7. Patronatsfest St. Jakobus
18.00 Uhr Hl. Messe in St. Jakobus, anschließend frohes Beisammensein

29.7.-2.8. Kinderferientage Jugendhaus „Wartburg“
jeweils 10.00-16.00 Uhr

August

1.8. Messe um Geistliche Berufe
18.00 Uhr in St. Jakobus

2.-18.8. Schottland 2024
Schottland-Freizeit: Aberdeen, Fort William, Oban; Infos und Anmeldung: www.cvjym-schlesien.de/termine

4.8. Schulanfängergottesdienst
10.00 Uhr St. Jakobus

6.8. Offener Treff für alle...
19.00 Uhr im Klemens-Neumann-Heim neben St. Jakobus

10.8. Sommerfest Ludwigsdorf
25 Jahre Lebenshof, 12.30 bis 17.00 Uhr Areal rund um den Lebenshof

10.8. Nachtwächterführung
22.00 Uhr Start an der Dreifaltigkeitskirche Obermarkt

13.8. Gesprächskreis „surprise“
20.00 Uhr LKG,
Gartenstraße 7

15.8. Fest Mariä Himmelfahrt
18.00 Uhr St. Jakobus Hl. Messe mit Kräutersegnung

16.8. Familiennachmittag
15 Uhr Jugendhaus „Wartburg“

16.8.-22.8. MovieTime im Stadtpark
immer ab 20.00 Uhr zwischen Humboldtdenkmal und -brunnen

17.-18.8. Blech:Werk:Graffiti
10.00 Uhr Rabryka, Conrad-Schiedt-Str.23

17.8. Schülertag für Grundschüler
10.00 Uhr bis 14.00 Uhr an der Jakobuskirche

18.8. Sommermusik
18.30 Uhr Kirche der Adventgemeinde Görlitz, Bautzener Str. 21
Sommermusik – Herr, auf dich traue ich – Es singt der Chor der Adventgemeinde mit seinen Gästen unter der Leitung von Matthias Hämmisch – Es erklingen Werke

von H. Schütz, M. Reger, F. M. Bartholdy u.a.

19.8. Ökumenischer Bibelkreis
19.30 Uhr Heiliges Grab

20.8.-24.8. Ökumenisches Radpilgern
Start in Görlitz weiter über Przewoz, Zagan, Bad Muskau, Rothenburg nach Görlitz
Leitung: Gabi Kretschmer und Pfr. Albrecht Bönisch
Anmeldung: kursanmeldung@bistum-goerlitz.de

25.8. Gottesdienst zum Altstadtfest
10.00 Uhr Nikolaistraße

27.8. Gesprächskreis „surprise“
20.00 Uhr LKG,
Gartenstraße 7

28.8. Anmeldung zum Kindersachenflohmarkt
18.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“ (für Flohmarkt am 13./14.9.)

30.8. Jugendgottesdienst
19.30 Uhr, „Rabryka“, Conrad-Schiedt-Str.23

30.8. Nachtwächterführung
22.00 Uhr Start an der Dreifaltigkeitskirche Obermarkt

Sehnsucht nach dem Happy End

Warum lieben wir bei Filmen das Happy End? Vielleicht, damit wir besser schlafen können. Und natürlich, weil die Bösewichte anderen schaden und nicht uns bzw. unseren Helden. Oder aufgrund eigener Vorteile? Wir wollen, dass das Gute siegt. Wir wünschen uns, dass der rettende Einsatz für das Bedrohte erfolgreich ist. Und dass ein Herz das andere Herz findet.

Ist das aber nicht irgendwie unfair: Warum sollen nicht auch mal die Bösen gewinnen? Ausgleichende Gerechtigkeit für jedermann (oder -frau)!? Die haben doch bestimmt auch ihre schlechten Vorerfahrungen... Aber vermutlich wären dann die Kinos leer. Weil die Zuschauer unzufrieden sind. Gut, die Machart von so manchem „Happy End“ entspricht vielleicht auch nicht den Vorstellungen der Zuschauer.

Wir sind nun mal auf das Gute hin angelegt. Denn Gott, der uns geschaffen hat, ist gut (1.Mose 1,31: „Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Es war tatsächlich sehr gut.“ oder Lukas 18,19: „Was nennst du mich gut? ...entgegnete Jesus. Gut ist nur Gott, sonst niemand“). Er hat uns einen Sinn für das Gute gegeben. Und trotzdem fasziniert uns auch das Böse. Weil Gut und Böse für Spannung sorgen. Und weil wir Teil einer kaputten Welt sind, die in Gefahr

steht, sich zu schnell vom Bösen beherrschen zu lassen. Dabei sollten eigentlich wir das Böse beherrschen (1.Mose 4,7: „Hast du Gutes im Sinn, dann heb den Kopf hoch! Wenn aber nicht, dann liegt die Sünde schon vor deiner Tür und sie hat Verlangen nach dir. Aber du musst es sein, der über sie herrscht.“). Doch nicht immer gelingt es.

Somit zeigen Filme viel über uns selbst. Unser DVD-Regal erzählt viel über uns. Was können wir über Filme aussagen?

Filme können fesseln. Filme zeigen uns, wie wir uns die Welt wünschen. Und sie zeigen uns auch, wie schlimm sie ist. Idealerweise holen sie uns ab, dort wo wir gerade sind. Und führen uns, wo wir gern hinwollen. Dabei eröffnen sie neue Dimensionen.

Am Filmende denke ich oft: „Hammer Film, super Abend! Doch schade: Schon vorbei.“

Manchmal setzt bei mir ein leicht unbefriedigendes Gefühl verbunden mit der Frage ein: Was hat das jetzt gebracht? Ist da noch mehr als eine schöne Story? Gibt es ein Happy End, das bleibt?

Veit-Sebastian Dietrich
liebt gute Filme mit Happy End und ist mit Sicherheit auch bei der Movie Time anzutreffen



Adventgemeinde Görlitz

Bautzener Str. 21, 02826 Görlitz
Pastor Stefan Gelke, 03581/40 28 88
Stefan.Gelke@adventisten.de
www.sta-lausitz.net
Gottesdienst: samstags, 10 Uhr, zeitgleich
Kindergottesdienst

Kirche Apostelamt Jesu Christi

Gemeindezentrum Görlitz
Moltkestr. 36, 02826 Görlitz, 03581/73 97 23
Gottesdienste: sonntags, 10 Uhr

Apostolische Gemeinschaft e.V.,

Gemeinde Görlitz
Carl-von-Ossietzky-Str. 38, 02826 Görlitz
Gemeindeleitung: Ostdeutscher Leitungskreis
Holger Scholz, holger.scholz@stir3.de
Ansprechpartner in Görlitz:
Klaus-Peter Pohl, klaus-peter-pohl@web.de
Gottfried Winter, hrg-winter@gmx.de
Gottesdienst: jeden 1. Sonntag im
Monat, 9.30 Uhr

Bibelmobil e.V.

Langenstr. 43 (Stadtmission), 02826 Görlitz
www.bibelmobil.de
Team: Stephan Naumann, 0171/537 15 71
St.Naumann@BIBELMOBIL.de
Andreas Schmidt, 0175/155 05 50
A.Schmidt@BIBELMOBIL.de

Biblich Reformierte Gemeinde in Görlitz und

Zgorzelec (Biblijnie Reformowany Kościół w
Görlitz i Zgorzelcu)
Assoziierte Gemeinde des Gemeinde- und
Missionswerks Arche Hamburg
Heilige-Grab-Straße 8, 02826 Görlitz
Pastor: Petrus Snoeijer
info@biblisch-reformiert.org
www.biblisch-reformiert.org
Gottesdienste: sonntags 10 Uhr.
Jeder Gottesdienst ist vollständig zweisprachig: D-PL

Caritas-Region Görlitz

Wilhelmsplatz 2, 02826 Görlitz
Tel. 03581/42 00 21 / Fax 03581/42 00 29
schuldnberatung@caritasgoerlitz.de
www.caritasgoerlitz.de

Christlicher Hospizdienst Görlitz

Mühlweg 3, 02826 Görlitz
Tel: 03581/48 00 34, Fax: 03581/48 00 40
Mobil: 0172/35 66 77
info@hospizdienst-goerlitz.de
www.hospizdienst-goerlitz.de

CVJM Görlitz e.V.

Gartenstr. 7, 02826 Görlitz
Vorsitzender: Mirko Simmack
03581/64 90 727 www.cvjm-goerlitz.de
KidsSport & KidsVolleyball immer mittwochs
16-17.30 Uhr, Schenkendorff Turnhalle, Hugo-
Keller-Str. 15

CVJM Landesverband Schlesische Oberlausitz

Gartenstr. 7, 02826 Görlitz
03581/400 972 www.cvjm-schlesien.de

Evangelische Christuskirchengemeinde Görlitz-Rauschwalde

Paul-Taubadel-Str. 05
Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Di 9-12 Uhr, Do 15-18 Uhr
Tel: 03581/43 89 731 / Fax: 03581/43 89 732
buero@christuskirche-goerlitz.de
Pfarrer Wittig, Sprechzeiten: Mo 15-16 Uhr
03581/43 89 433
Gottesdienst und Kindergottesdienst:
sonntags, 10 Uhr, Evangelische Christuskirche
Diesterwegplatz

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Bismarckstr. 15, 02826 Görlitz
Ansprechpartnerin: Kathleen Siekierka
0174/34 27 137 / info@baptisten-goerlitz.de
Am 1. Sonntag des Monats: „Teilen & Verweilen“ (gemeinsames Mittagessen)
9.6., 23.6., 30.6. kein Gottesdienst (Kirche unterwegs)
16.6. gemeinsamer See-Gottesdienst,
10.30Uhr Deutsch Ossig

Evangelische Hoffnungskirche Königshufen

Von-Rodewitz-Weg 3, 02828 Görlitz
Tel: 03581/31 74 63 / Fax: 03581/76 60 64
Hoffnungskirche-GR@web.de
Pfarrer Frank Hirschmann, 03581/87 89 97
Gottesdienst: sonntags 9.30 Uhr
Jeden 2. Dienstag im Monat 16 bis 17.30 Uhr
Kindertreff für Kinder mit Eltern/Großeltern

Evangelische Innenstadtgemeinde Görlitz

Martin Moller-Haus
Bei der Peterskirche 9, 02826 Görlitz
Pfrn. Dörte Paul / Pfr. Dr. Matthias Paul
03581/ 42 87 005
D.Paul@innenstadtgemeinde-goerlitz.info
M.Paul@innenstadtgemeinde-goerlitz.info
Gottesdienste: sonntags 9.30 Uhr Lutherkirche, sonntags, 10 Uhr, Peterskirche
Ev.-polnischer Gottesdienst (14 tágig) sonntags 13.30 Uhr, Krypta d. Peterskirche
Büro Offene Kirchen / Veranstaltungsmanagement Pfr. Dr. Matthias Paul,

Stephanie Nix, Antje Hüttig
st.nix@innenstadtgemeinde-goerlitz.info
antje.huettig@gemeinsam.ekbo.de

Evangelische Klinikseelsorge am Städtischen Klinikum

Girbigsdorfer Str. 1-3 02828 Görlitz
PfarrerIn Antje Kruse, 03581/37 11 13
Gottesdienst: 1. Mi. d. Monats 18:30 Uhr
jeden Donnerstag Taize-Andacht 19 Uhr

Evangelische Kreuzkirchengemeinde

Görlitz Südstadt und Biesnitz
Pfarramt im Paul-Gerhardt-Haus:
An der Jakobuskirche 7, 02826 Görlitz
Tel: 03581/40 20 81 / Fax: 03581/ 66 79 41
pfarramt@kreuzkirche-goerlitz.de
www.kreuzkirche-goerlitz.de
Kreuzkirche und Konfirmandensaal:
Erich-Mühsam-Str. 1, 02826 Görlitz
Gottesdienste: sonn- und feiertags 10 Uhr
Pfarrer: Jörg Michel / 035829-663156
Sprechzeiten im Kirchenbüro (Frau Katrin Wilke): Dienstag: 10-13 Uhr, Mittwoch: 15-16 Uhr

Evangelisch-lutherische (altluth.)

Heilig-Geist-Gemeinde (SELK)

Heilig-Geist-Kirche
Zittauer Str. 1, 02826 Görlitz
Pfarramt der Heilig-Geist-Gemeinde Görlitz
c/o Pfr. B. Rehr, Hauptstraße 52
02906 Hohendubrau / OT Weigersdorf
Tel.: 035932 / 3 11 81 / weigersdorf@selk.de
www.lutherische-kirche-goerlitz.de
Gottesdienste: in der Regel sonn- und feiertags, 9.30 Uhr (Bitte Gottesdienstanzeige in der SZ beachten!)

Evangelisch-Methodistische Gemeinde

Hauskreis: freitags 1x monatlich, 16 Uhr
in der Hoffnungskirche Königshufen
Infos und Kontakt: Christiane Mehlhorn
(Pastorin) christiane.mehlhorn@emk.de
0351/31206452

Evangelisch-Reformierte Gemeinde

Blumenstr. 58, 02826 Görlitz
03581/40 12 75
info@ev-reformiert-goerlitz.de
www.ev-reformiert-goerlitz.de
Gemeindepastor: Matthias Pommeranz
Gefangenenseelsorger
Blumenstr. 58, 02826 Görlitz
03581/40 12 75
Gottesdienste: sonntags, 10 Uhr in der
Kapelle, Blumenstr. 58, zeitgleich Kindergottesdienst, Übertragungsraum für Eltern mit Kleinkindern vorhanden

Evangelische Stadtjugendarbeit Görlitz - esta e.V.

Johannes-Wüsten-Str. 21, 02826 Görlitz
Tel: 03581/31 61 50 / Fax: 03581/31 68 85
kontakt@estaeV.de - www.estaeV.de

Evangelische Versöhnungskirchengemeinde

Görlitz Tauchritz / Hagenwerder / Weinhübel / Kunnerwitz / Klein-Neundorf / Jauernick-Buschbach / Ober-Pfaffendorf / Schlauroth
Evangelisches Pfarramt
Weinhübler Str. 18, 02827 Görlitz
Tel: 03581/76 56 90 / Fax: 03581/ 70 49 541
www.versoehnung-goerlitz.de
postfach@versoehnungskirchengemeinde-goerlitz.de
Pfarrer: Ulrich Wollstadt / Jan Mävers
Gottesdienste: Kunnerwitz: sonntags, 9 Uhr
Jauernick: sonntags, 9. Uhr (2. So im Monat)
Weinhübel: sonntags, 10.30 Uhr
Tauchritz: sonntags, 9. Uhr (4. So im Monat)
Offene Kirchen: Auferstehungskirche Görlitz-Weinhübel und Dorfkirche Tauchritz sind vom 16. April bis 15. Oktober täglich 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet

Freie evangelische Gemeinde (FeG Görlitz)

Bautzner Str. 7
Pastor: Eugen Böhler, 03581/87 80 89
eugen.boehler@feg.de
Gottesdienst: 11 Uhr im TIVOLI, Dr. Kahlbaum-Allee-14 mit Kindergottesdienst und integriertem Eltern-Kind-Raum
Alle Angebote auf www.feg-goerlitz.de

Evangelischer Schulverein Niesky/Görlitz e.V. mit 3 Einrichtungen - www.ev-schule.de:

Freie Evangelische Oberschule Görlitz
Jacob-Böhme-Straße1, 02826 Görlitz
oberschule@ev-schule.de, 03581 7250060

Dietrich-Heise-Schule
Freie evangelische Grundschule Görlitz
Otto-Müller-Straße 1, 02826 Görlitz
grundschule@ev-schule.de, 03581/6490981

Hort der Dietrich-Heise-Schule
Otto-Müller-Str. 1, 02826 Görlitz
hort@ev-schule.de, 03581/879926

Glaubenswerk G22 - Körperbehinderten Wohngemeinschaft e.V.

Windmühlenweg 22, 02828 Görlitz
03581/31 63 62

KALEB e.V. Kooperative Arbeit Leben ehfrüchtig bewahren

Gesprächsangebot zur Empfängnisverhütung, die vorgeburtliche Entwicklung, sowie des Lebensrechtes und -schutzes des Menschen. Familie Christiane und Martin Eichler, Pontestr. 21, 02826 Görlitz, nach Terminabsprache: 03581/ 30 54 56 - 0173/39 04 254 E-Mail: martin.eichler@arcor.de www.familie-eichler-gr.de/kaleb.html

Katholische Pfarrei Heiliger Wenzel

Struvestr. 19, 02826 Görlitz
Tel: 03581/ 40 67 30 / Fax: 03581/ 64 39 58
www.wenzel-gr.de, pfarrei@wenzel-gr.de
Pfarrer: Roland Elsner
Pater Rudolf OFM, Pater Honorat OFM
Kaplan: Markus Winzer
Gottesdienste:
• Pfarrkirche Hl. Kreuz, Struvestr. 19
sonntags 10.30 und 18.30 Uhr /
12.30 Uhr Gottesdienst in Polnisch
• Klosterkirche St. Johannes und St. Franziskus,
An den Neißwiesen 91
samstags, 18 Uhr Heilige Messe
Jauernick/Buschbach, 8.30 Uhr
• Filialkirche St. Anna, Reichenbach
sonntags, 9 Uhr Hl. Messe
• Filialkirche St. Hedwig, Carolusstr. 51
sonntags, 10.30 Uhr Hl. Messe
• Kathedrale St. Jakobus, sonntags, 8 Uhr
(Kapitelsamt), 10 Uhr Hl. Messe
Eucharistische Anbetung:
montags n. der Abendmesse 18:45 Uhr
jeweils mittwochs um 18 Uhr am Dicken Turm
öffentliches Rosenkranzgebet
dienstags ab 9.15 Uhr Krabbel- und Elterntreff...
im Klemens-Neumann-Heim an der Jakobus-
kirche

Katholische Krankenhauseelsorge

• **Malteserkrankenhaus St. Carolus**
Carolusstr. 212, 02827 Görlitz
Herr Bernd Schmuck, 03581/72 15 31
• **Städtisches Klinikum**
Girbigsdorfer Str. 1-3, 02828 Görlitz
Ingrid Schmidt, 03581/ 37 11 13
Gottesdienst 1x im Monat samstags 10 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft Görlitz

Gartenstr. 7, 02826 Görlitz, 0157 7888 7111
tobias.rolof@gmx.de, Gemeinschaftspastor:
Veit-Sebastian Dietrich
Sohrstr. 16, 02826 Görlitz, 03581/68 51 878
vs.dietrich@googlemail.com
www.lkggoerlitz.de
Evangeliumsverkündigung: Sonntags 16:30
(1. So um 15:00 Uhr mit Kaffeetrinken)

Lebenshof gGmbH & Produktionsschule

Neißealstr. 61, 02828 Görlitz, OT Ludwigsdorf
Tel: 03581/31 36 51 / Fax: 03581/36 79 59
info@lebenshof.com / www.lebenshof.com

Lebensschule Görlitz

Advent-Wohlfahrtswerk e.V., Helferkreis „Hand und Fuß“, Bautzener Str. 20, 02826 Görlitz
Kontakt: Heike Gelke, 03581/40 28 88
info@lebensschule-goerlitz.de
www.lebensschule-goerlitz.de

Malteser Hilfsdienst e.V. Görlitz

Mühlweg 3, 02826 Görlitz, 03581/4 80 00

Selbsthilfegruppe „Wolkenschieber“

Angebot für Menschen mit psych. Erkrankungen
dienstags 15.30-17 Uhr, Vis á Vis-Bismarckstr. 19
Frank Zorn, 0159/ 065 717 98, frazo@online.de

Sozialstation St. Hedwig

Carolusstr. 212, 02827 Görlitz
Tel: 03581/47 13 22 / Fax: 03581/47 13 30

Stiftung Diakonie-Sozialwerk Lausitz

Geschäftsstelle, Mühlweg 6, 02826 Görlitz
Tel: 03581/ 38 750 / Fax: 03581/38 75 24
www.dsw-lausitz.de
willkommen@dsw-lausitz.de

CSN - Christliches Studentennetzwerk Görlitz

Ein Netzwerk für Studenten und andere junge
Erwachsene in Görlitz, SMD-Freundesgruppe
Treff: dienstags (alle 2 Wochen), 19.30 Uhr
Calvary-Chapel-Gemeinde, Parkstr. 3
csngoerlitz@gmx.de

Telefonseelsorge

0800/ 111 0 111 - 0800/ 111 0 222
www.telefonseelsorge.de

Trägerverein Jugendhaus „Wartburg“ e.V.

Johannes-Wüsten-Str. 21, 02826 Görlitz
Tel: 03581/ 31 61 50 / Fax: 03581/31 68 85
kontakt@jugendhaus-wartburg.de
www.jugendhaus-wartburg.de

Verein für Diakonie und Stadtmission Görlitz e.V.

Langenstr. 43, 02826 Görlitz, Beherbung,
Teekeller, Suppenküche, -mobil, Kleiderkammer,
Duschmöglichkeit für Obdachlose
Leiter: Diakon Karsten Mierig, Tel.:
03581/876666; Fax: 03581 876677; info@stadt-
mission-goerlitz.de
Bahnhofsmision, Sattigstr.
Leiterin: Sabina Breden, Tel.: 03581/ 402870;
Goerlitz@Bahnhofsmision.de

„NuKlar“ wird von den „Christen für Görlitz“ (früher: Evangelische Allianz Görlitz) herausgegeben. Es ist ein Netzwerk von Christen aus Landeskirchen, Freikirchen und christlichen Gemeinschaften. Als „Christen für Görlitz“ wollen wir uns gemeinsam durch Gebet, praktischen Einsatz und aktive Teilnahme am öffentlichen Leben zum Besten der Stadt und ihrer Bürger einsetzen.

Christen für Görlitz
J.-Wüsten-Str. 21
02826 Görlitz
Tel. 0 35 81 31 61 50

Find us on

Bankverbindung
Empfänger: esta e.V. - Allianzkonto
IBAN: DE28 3506 0190 1626 2300 12
BIC: GENODED1DKD

Christliches Stadtmagazin Görlitz

Im Christlichen Stadtmagazin Görlitz können alle Gemeinden, Vereine und Initiativen vertreten sein, die der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) angehören.

Jede Körperschaft ist für die Meldung ihrer Veranstaltungen selbst verantwortlich.

Anzeigenaufnahme

Email an presse@estaev.de

Ansprechpartner/ V.i.S.d.P. Heiner Seibt

heiner.seibt@web.de

Redaktionskreis Thomas Brendel, Stefan Gelke, Gabi Kretschmer, Micha Seifert

Gestaltung Andreas Schade

Druck Gustav Winter GmbH

Fotos privat

Redaktionschluss der nächsten Ausgabe

23.07.24

Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt recherchiert und beruhen auf Mitteilungen der Kirchengemeinden und Kooperationspartner. Die Herausgeber übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben. Änderungen von Terminen und Informationen vorbehalten!

Abonnement

Wenn sie NuKlar jedes Quartal bequem zu sich nach Hause bekommen möchten oder einem lieben Menschen NuKlar schenken möchten, können sie eines unserer Abonnements bestellen.

Hiermit möchte ich das Christliche Stadtmagazin NuKlar zum Förderabonnementpreis von zwei Euro alle drei Monate jeweils am ersten des Monats nach Hause geliefert bekommen.

Adresse Abonnement NuKlar

Name..... Vorname.....

Straße..... PLZ.....

Ort.....

Telefon..... Email.....

Christen für Görlitz

Johannes-Wüsten-Str. 21,
02826 Görlitz

Adresse Bezieher (falls abweichend von Adresse Abonnement)

Name..... Vorname.....

Straße..... PLZ.....

Ort.....

Telefon..... Email.....

Das ist **LebensKunst** Karten, Kerzen, Kaffee und mehr

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10 - 18 Uhr

Sonnabend 10 - 13 Uhr

Adresse:

Obermarkt 5, 02826 Görlitz

Telefon:

03581 403 700



Inhaberin: Sibylle Warnatsch



JATZKE

Das Original

Besuchen Sie das große
TREPPENSTUDIO
in Ihrer Region!

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 10 – 17.00
jeden 2. und 4. Samstag im Monat

Aus gegebenem Anlass können wir in
unserer Ausstellung **nur noch mit**
Terminvereinbarungen arbeiten.

Neutechnitzer Straße 36 • 02625 Bautzen

☎ (0 35 91) 37 33 33

www.Treppenbau-Jatzke.de

